Chemtrails: Unterdrückung der menschlichen Entwicklung

Am 13. August 2010, in Artikel & News, Geschichte & Hintergründe, Leben & Gesundheit, von admin

RSS via United Mutations Organization

Lesezeit: 34 – 56 Minuten

von Montalk

http://educate-yourself.org/mnt/ctsuppressionhumanevolution29sep00.shtml

Der Autor hat die Chemtrail-Situation in den vergangenen eineinhalb Jahren beobachtet, hat jedoch Abstand davon genommen, einen Artikel darüber zu schreiben, bevor ausreichend Daten zusammengetragen wurden, um eine haltbare Theorie formulieren zu können, die sowohl neuartig ist als auch mehr Erklärungen bietet als jede andere, die es schon gibt. Diese Theorie besteht sowohl aus Widersprüchen als auch aus definitiven Beweisen. Mit anderen Worten, es gibt sie, weil andere Erklärungen nicht wasserdicht sind. Das Unmögliche ist ausgemerzt, und das, was übrig ist, egal wie unwahrscheinlich es auch ist, muss der Wahrheit sehr nahe kommen. In diesem Artikel gibt es Beispiele von Hinweisen auf definitive Beweise, und die Hinweise auf die Widersprüche werden unten zusammengefasst. Beachten Sie, dass die Hinweise nur Beispiele sind; von denen der Wert dieses Artikels nicht abhängt.

Drei falsche Theorien bei dem Versuch, die Chemtrails zu erklären

Chemtrails sind ungewöhnlich lange anhaltende Flugzeug-Kondensstreifen, die das Wetter und die Gesundheit derer, die dem Chemtrail-Fallout ausgesetzt sind, beeinträchtigen. Sie wurden in vielen Teilen des Landes beobachtet, zu jeder Tages- und Nachtstunde, wenn auch die Chemtrail-Sprühaktionen gewöhnlich früh am Morgen beginnen und zum Abend hin abnehmen. Die Flugzeuge, die mit diesem Phänomen zu tun haben, sind Handels- und Militärflugzeuge, wobei die letzteren daran zu erkennen sind, dass sie in Gebiete und Richtungen fliegen, die für Handelsflüge verboten sind.

Wie im Newsletter von Stan und Holly Deyo vom 31. Mai ausgeführt, gibt es drei hauptsächliche Theorien bezüglich einer Erklärung für das Chemtrail-Phänomen:

- Wettermanipulation
- Massenimpfung
- Bevölkerungskontrolle

Diese Theorien sind keine ausreichende Erklärung für die Bandbreite an Daten, die zusammengetragen wurden.

Wettermanipulation

Die Wettermanipulations-Theorie ergibt sich aus zwei Anhaltspunkten. Zum einen nehmen Bewölkung und Niederschläge manchmal am Tag nach einer Sprühaktion zu, und zum zweiten wurde EDB (Äthylen-Dibromid oder Dibromethan) im Chemtrail-Fallout gefunden. Äthynel-Dibromid hat denselben Effekt auf Wolkenformationen wie Silberjodid, eine Chemikalie, die normalerweise benutzt wird, um Wolken entstehen zu lassen.

Diese Theorie erklärt jedoch weder die genmanipulierter Viren und Bakterien in Chemtrail-Rückständen, noch die daraus folgenden epidemischen grippartigen Symptome.

Wenn überhaupt dient EDB teilweise als eine Zellkernverdichtung, um die herum Wasserdampf in der Atmosphäre kondensieren kann, wodurch auf Satellitenbildern breite Chemtrails sichtbar werden.

Massenimpfung

Die Theorie der Massenimpfung ist wahrscheinlicher, da die Verbreitung von Impfstoffen durch die Luft sehr wohl möglich ist, wie in einem früheren Artikel erwähnt. Die Regierung hat keine Mühen gescheut, die Militärkräfte gegen Milzbrand zu impfen. Vermutlich wird durch die Chemtrails versucht, die gesamte Bevölkerung gegen Milzbrand zu impfen.

Warum jedoch sollte Milzbrand der einzige Wirkstoff, wenn nicht der hauptsächliche, sein, der in einem Angriff zur Anwendung käme? Es gibt andere, die genauso wirkungsvoll sind und ebenso einfach zu verbreiten sind. Und angesichts der in aller Öffentlichkeit demonstrierten Bioterror-Bemühungen zum Schutz gegen Milzbrand, besteht die Frage, welche terroristische Gruppe dumm genug wäre, ein Mittel zu wählen, gegen das das Militär und möglicherweise durch die Chemtrails die gesamte Bevölkerung bereits geimpft ist?

Die Regierung ist sich verdächtig sicher, dass Milzbrand das einzige Mittel der Wahl sein wird, was darauf schließen ließe, dass ein solcher Angriff von innerer Zwietracht und nicht von einheimischen oder ausländischen Terroristen ausgehen würde.

Zudem finden die Sprühaktionen in der ganzen Welt statt. Ausländische Regierungen stecken Geld und Risiko in das Besprühen ihrer jeweiligen Bevölkerung. Da Amerika das Ziel eines jeden dieser Angriffe wäre, wäre das Besprühen der restlichen Welt Geld- und Zeitverschwendung. Tatsache ist, dass biologische Angriffe ein räumlich zu begrenztes Geschehen sind, um die Ursache für ein globales Sprühen zu sein.

Die Geheimhaltung des Chemtrail-Phänomens rückt es in den Bereich von Schwarzgeldprojekten und Unternehmungen einer Schattenregierung. Es ist töricht, zu behaupten, die Schattenregierung (dieselbe, die für die Vertuschung des Golfkrieg-Syndroms ist, für gefährliche biologische Versuche an ahnungslosen amerikanischen Bürgern, für die Befürwortung von Fluor in der öffentlichen Wasserversorgung, die gewaltsame Unterdrückung alternativer medizinischer und technologischer Entdeckungen, für die elektronische Schikanierung Andersdenkender und für den Mord an Aufklärern) würde Joe Schmoe in Oklahoma besprühen, damit er am Leben bleibt und zum Problem der Überbevölkerung beiträgt.

Überbevölkerung

Womit wir bei der Überbevölkerung angekommen sind. Wenn die Weltbevölkerung wirklich so drastisch reduziert werden soll wie von der WHO und dem WWF und vielen anderen gefordert, dann müssen Menschen sterben, und nicht nur aufhören, sich zu vermehren. Vermutlich soll dies durch die Chemtrails bewerkstelligt werden.

Das Versprühen einzelner Wirkstoffe, wobei das, was jetzt über der Bevölkerung versprüht wird, letztendlich tödlich wirkt, ist unwahrscheinlich. Im Moment erholen sich die Menschen von durch Chemtrails ausgelösten Krankheiten. Wenn das Versprühen einzelner Wirkstoffe tatsächlich die Vorgehensweise wäre, wären inzwischen mehr Leute gestorben. Und selbst bei einem Wirkstoff, der mit Verzögerung zum Tod führt, würden einige wegen der unterschiedlichen Reaktionen des Immunsystems der betroffenen Personen früher sterben. Da die Anzahl der Todesfälle in Verbindung mit Chemtrails extrem niedrig ist, ist die Wahrscheinlichkeit, dass Chemtrails verzögert wirkende einzelne Wirkstoffe enthalten, ebenso niedrig.

Das Versprühen von zwei Wirkstoffen ist eine andere Möglichkeit. Ein gutartiger Wirkstoff wird jetzt versprüht, und in Kombination mit einem später versprühten, aktivierenden Stoff würde er tödlich wirken. Ein aktivierender Stoff könnte u.a. eine weitere biologische oder chemische Substanz sein oder elektromagnetische Felder wie diejenigen, die potentiell durch HAARP erzeugt werden können. Die elektromagnetische Methode ist reine Spekulation und wird daher als unwahrscheinlich betrachtet.

Der Einsatz des aktivierenden Stoffes würde nur den Tod derjenigen bewirken, die mit dem gutartigen Wirkstoff infiziert waren. Dies bedeutet viel Arbeit, Mühe und Risiko im Vergleich zum Einsatz eines einzelnen Wirkstoffes ohne je mit einem gutartigen Wirkstoff zu tun zu haben. Warum sollte man jetzt zwei Wirkstoffe anwenden und das Risiko sichtbarer Chemtrails und Aufklärer eingehen, wenn man alles bis zuletzt geheim halten kann, bis der einzelne, tödliche Wirkstoff angewendet wird?

Das Versprühen zweier Wirkstoffe ist offensichtlich nicht die angewendete Methode. Da das Versprühen einzelner Wirkstoffe wie oben erwähnt als unwahrscheinlich gilt, ist die Theorie der „Bevölkerungskontrolle“ nicht haltbar.

Nachdem diese wichtigsten Chemtrail-Theorien ausscheiden, brauchen wir eine neue Theorie, die mit den Daten übereinstimmt.

Es gibt drei Teile: Chemtrails, Gen-Therapie und die massenhafte Veränderung von Menschen, und wenn man diese Teile zusammensetzt deuten sie auf die im folgenden aufgeführte Theorie hin. Lassen Sie uns also einen genauen Blick auf die Teile des Puzzles werfen.

Teil 1: Chemtrails

Aus den zahlreichen Analysen, die von Proben aus Chemtrailrückständen erstellt und im Internet aufgelistet wurden, wurden folgende Substanzen hier gesammelt und aufgelistet (wie erwähnt in Quellen wie z.B.: http://www.egroups.com/message/fr2/126?, http://www.carnicom.com/bio1.htm und http://tripod.com/conspiracy2/contrailsanalyzed.htm).

Äthylenedibromide (Dibromethane) – EDB ($C_2H_4Br_2$) wurde im Jahr 1984 von EPA verboten und ist ein krebserregender Treibstoffzusatz und ein Insektizid mit einem chloroformähnlichen Geruch. Man sagt, es sei dem Silberjodid ähnlich, das man einst zur Wolkenbildung und für Wettermanipulationszwecke verwendete. Wenn EDB aufgenommen wird, verursacht es eine Schwächung des zentralen Nervensystems sowie Lungenödeme, das ist eine

Wasseransammlung in den Lungen. Symptome von Lungenödemen sind Kurzatmigkeit, pfeifende Atmung und Husten. Es besteht eine extreme Reizung der Schleimhäute und des Atmungsapparates.

Pseudomonas aeruginosa – Eine gewöhnliche robuste Bakterienart, die in Schmutz vorkommt (was auf eine mögliche Verunreinigung von Chemtrail-Erdproben hinweist), gewöhnlich jedoch von Firmen wie PathoGenesis für verschiedene Zwecke genetisch hergestellt. Man hat gesehen, dass die natürlich vorkommenden Bakterien Krankenhäuser und das Trinkwasser verschmutzen. Wenn diese Bakterien von Patienten mit cystic fibrosis, die immungeschwächte Lungen haben, eingeatmet werden, bilden sie Schleimpropfen, die man (engl.) „biofilms“ nennt und die regelrechte Barrieren gegen den Abwehrmechanismus des Immunsystems und gegen Antibiotika bilden. Sie können genetische Informationen horizontal, d.h. zwischen Arten, durch Transduktion und Konjugation auf den Wirt übertragen. Konjugation bedeutet, dass die Bakterien ein genetisches Päckchen, Plasmid genannt, durch einen „Händedruck“ in eine Wirtszelle injizieren, welche es entgegennimmt und es schließlich in seine eigene DNS einbaut. Transduktion geschieht ähnlich, doch anstatt dass die Bakterien ein Plasmid zum Wirt schicken, schicken sie Viren, die einen Teil der DNS der ursprünglichen Bakterien enthalten und implantieren sie in die DNS des Wirtes.

Pseudomonas fluorescens – Hier handelt es sich um einen weiteren Stamm der Pseudomonas-Auswahl, die man am häufigsten in der Erde und auf Pflanzen findet. Auf Pflanzen produziert es Antibiotika, welche die Pflanze vor Pilz- und Bakterienbefall schützen. Analytisch betrachtet ist es höchst wahrscheinlich ein Verseuchungsstoff.

Enterobacteriaceae (Darmbakterien) – Sie beinhalten E.coli und Salmonellen, die im Fall von Lebensmittelvergiftungen die Verursacher sind. Außerordentlich interessant in der Darmbakterien-Familie ist die Gattung Klebsiella, die für Lungeninfektionen verantwortlich ist.

Serratia marcescens – Das ist ein gefährliches Pathogen, das Lungenentzündung verursachen kann.

Dieser Link berichtet über folgendes:

> „Bei einem der größten Versuche wurde Serratia marcescens über San Franzisko versprüht. Dieser Organismus ist besonders nett, denn er produziert rot/pinkfarbene Pigmente, wenn man ihn auf bestimmten Böden wachsen lässt, wodurch es sehr leicht ist, ihn zu identifizieren. Einmal wurden 5000 Teilchen pro Minute von den Küstenregionen landeinwärts versprüht. Während dieser Zeit starb ein Mann (im Krankenhaus) und zehn andere wurden von etwas infiziert, was als „ein Rätsel für die Ärzte“ beschrieben wurde. Obwohl das Militär niemals viele nachfolgende Studien der Tests durchführte, zeigte ein Ergebnis doch, dass fast jede einzelne Person mit dem bei dem Test verwendeten Organismus infiziert wurde. Im Nachhinein, wo einige dieser Informationen der Geheimhaltung enthoben wurden, zeigte sich, dass in den Perioden nach den Sprühtests fünf- bis zehnmal mehr Infektionen auftraten als normalerweise.“

Besuchen Sie den Link des Canadian Intelligence Security Service, um mehr Informationen über die biologischen Tests im Jahre 1950 in San Franziska zu erhalten. Zusammengefasst kann man sagen, dass das Militär Serratia marcescens über die Bevölkerung von San Franzisko versprühte, um die Effektivität eines terroristischen Bio-Angriffs zu testen. Dem folgte ein Ausbruch von Lungenentzündung, wobei ein Mann getötet wurde.

9. Streptomyzin – Streptomyzin wird für die Herstellung der meisten Antibiotika für die Human- und die Veterinärmedizin sowie für die Landwirtschaft benutzt, ebenso wie für Schädlingsbekämpfungsmittel, Herbizide, pharmakologisch aktive Metabolite (z.B. Immununterdrücker).

10. Ein einschränkendes Enzym, das in Forschungslabors benutzt wird, um die DNS zu zerschneiden und zusammenzufügen – ein solches Enzym lässt die DNS offen stehen und ermöglicht es so, dass die gewünschten Segmenten eingefügt werden, bevor sie wieder zusammengefügt wird.

11. Andere Bakterien und giftige Schimmelpilze, die Herzerkrankungen, Enzephalitis (Gehirnentzündung), Meningitis (Gehirnhautentzündung) sowie akute Beschwerden der oberen Atmungswege und Magen/Darmbeschwerden verursachen können.

Es ist bekannt, dass es innerhalb von drei Tagen nach einer speziellen, starken Sprühaktion einen Ausbruch von Atemwegserkrankungen in der betroffenen Bevölkerung gibt. Manche entwickeln eine Lungenentzündung, andere bekommen Erkältungen, grippeähnliche Symptome und haben ein geschwächtes Immunsystem. Fälle von Meningitis und Enzephalitis sind im Verhältnis zu den Sprühaktionen ebenfalls angestiegen.

Beachten Sie, dass oben keine Viren aufgelistet sind, und zwar deshalb, weil Viren im Labor sehr schwer zu entdecken und noch schwieriger zu identifizieren sind. Jedoch reagieren die meisten Erkrankungen nicht auf Antiobiotika, was vermuten lässt, dass sie tatsächlich von Viren verursacht wurden. Spätere Punkte in diesem Artikel zeigen, dass solche Viren sehr wahrscheinlich Retroviren von der Art wie das Adenovirus sind, das für die unheilvolle „Gentherapie“

benutzt wird.

Es wurde darüber gesprochen, was in den Chemtrails enthalten ist, doch wie genau sind sie zusammengesetzt und aus welchen Gründen?

Bericht eines Flugzeugmechanikers

Ein Flugzeugmechaniker beschreibt seine zufällige Entdeckung des Chemtrail-Pumpsystems in einem Handelsflugzeug:

> …als ich in den Flugzeugrumpf kam, merkte ich, dass da etwas nicht stimmte. Da waren mehr Tanks, Pumpen und Rohre als normalerweise. Zuerst dachte ich, dass das System verändert worden sei. Es war zehn Jahre her, dass ich an einem gearbeitet hatte. Als ich versuchte, das Problem zu finden, erkannte ich schnell, dass die zusätzlichen Rohre und Tanks nicht mit dem Müllbeseitigungssystem verbunden waren. … Am nächsten Tag war ich am Computer der Firma, um mir ein Drahtsystem anzuschauen. Während dieser Zeit entschloss ich mich, nach der zusätzlichen Ausrüstung zu schauen, die ich gefunden hatte. Zu meinem Erstaunen tauchte in den Handbüchern kein einziger der zusätzlichen Ausrüstungsgegenstände auf, die ich einen Tag zuvor mit eigenen Augen gesehen hatte.
>
> … Das System bestand aus einem großen und zwei kleineren Tanks. In dem beengten Raum war es schwer zu sagen, aber es sah so aus, als könnte der große Tank 50 gallons (ca. 185 Liter) fassen.

Darauf folgt die Antwort eines Luftlinien-Managers bezüglich des Projekts Cloverleaf:

> „… Fluglinien in Amerika nehmen seit ein paar Jahren an dem sogenannten Projekt Cloverleaf teil. 1998 ist der erste Zeitpunkt, an den sich jemand erinnert, eingewiesen worden zu sein. Ich wurde 1999 eingewiesen.
> …Man sagte uns, dass die Regierung unsere und andere Fluglinien dafür bezahlen würde, dass wir spezielle Chemikalien aus einem Handelsflugzeug versprühen.

Als sie gefragt wurden, welche Chemikalien das seien und weshalb wir sie versprühen sollten, sagten sie uns, dass Informationen nur an diejenigen gegeben würden, die sie unbedingt brauchten, und wir wären nicht für sie zugelassen. Dann sagten sie, die Chemikalien seien harmlos, dass das Programm aber von so großer Bedeutung sei, dass es unter allen Umständen durchgeführt werden müsse. Als wir sie fragten, weshalb sie nicht einfach Militärflugzeuge ausrüsteten, damit diese die Chemikalien versprühten, sagten sie, dass nicht genügend Militärflugzeuge zur Verfügung stünden, um Chemikalien in dem Umfang zu versprühen, wie es notwendig sei. Aus diesem Grunde sei das Projekt Cloverleaf initiiert worden, damit Handelsflugzeuge helfen könnten, diese Chemikalien in die Atmosphäre zu versprühen.

Jemand fragte einen der G-Leute, wenn die Chemikalien harmlos seien, warum man dann der Öffentlichkeit nicht mitteilte, was das für Chemikalien waren und warum man sie versprühte. Die Frage schien ihn nervös zu machen, und er antwortete in einem autoritären Tonfall, dass die Öffentlichkeit darüber nicht Bescheid wissen müsse, dass das Programm aber zu ihrem Besten sei.“

Die Richtigkeit dieser Kommentare ist ungewiss, doch zusammen mit anderen vorliegenden Indizienbeweisen scheinen sie der Wahrheit zu entsprechen. Sie legen nahe, dass zumindest in den vergangenen zwei Jahren Handelsflugzeuge daran beteiligt waren, unbekannte Substanzen während regulärer Flüge zu versprühen, wovon niemand wusste, außer den Müllbeseitigungs-Mechanikern und dem Stab, der unbedingt informiert sein musste.

Wie Chemtrails versprüht werden

Als nächstes stellt sich die Frage, wie genau die Chemtrails versprüht werden. Darauf gab es einen Hinweis im Bericht des Fluglinien-Mechanikers, der drei Tanks mit Flüssigkeiten gesehen hatte. Der Zweck dieser drei Tanks ist offensichtlich, wenn man die derzeitige patentierte Technologie in Betracht zieht.

Hier ist der Auszug von Patent Nr. 03994437:

> Es stehen eine Methode und Gerät zum gleichmäßigen Verteilen durch Verbreitungstechniken von Spuren biologisch aktiver Chemikalien wie biologische Baustoffe, Insektizide, Fungizide, Wachstumsregulatoren und dergleichen bereit. Die biologische aktive Chemikalie wird in einen Mikrospender wie z.B. eine Faserröhre mit angepasstem Querschnitt und Länge verkapselt. Die gefüllten Mikrospender werden dann dosenweise in einen beweglichen Trägerstrom, vorzugsweise Luft, entleert, und die Trägerflüssigkeit, die die Mikrospender enthält, wird dann gleichmäßig über dem Gebiet verteilt. In einem wechselweise benutzten Gefäß werden die Mikrospender mit einem zweiten Material überzogen, welches entweder ein biologisch aktives Material sein kann, oder ein Klebstoff, um den Mikrospender an lebende Organismen

> wie Pflanzen oder Tiere zu befestigen. Methode und Gerät können auch auf biologisch aktive Chemikalien in lamellenartigen Mikrospenderstrukturen zur Verbreitung angewendet werden.

Im eigentlichen Patent bemerkt der Autor jedoch, dass die Strukturgrößen mit einem inneren Durchmesser von 7 bis 50 Zoll (Drahtmaß) und einer Länge von zwei Inches (ca. fünf Zentimeter) ziemlich groß sind. Diese Größen, so der Autor, werden bevorzugt, sind aber nicht unabdingbar. Es ist möglich, dass diese Technologie erneuert wurde, um Mikrofasern wie die „Cobwebs“ herzustellen, die nach Chemtrail-Sprühaktionen vom Himmel fielen.

Worauf es ankommt ist die Einkapselung biologisch aktiver Stoffe in eine polymere Hülle. Die geringste Anzahl von Flüssigkeiten, um dies zu bewerkstelligen, ist drei. Zwei, um Polymere wie Polyester, Polyolefine, Acryl, Modacryl, Polyamide durch die Reaktion, während man sie miteinander mischt, herzustellen, und die dritte ist die biologisch aktive Flüssigkeit. Ein weiteres Patent mit dem Titel „Encapsulation By Interfacial Polycondensation“ 3577515 beschreibt diesen Vorgang ganz genau.

Überblick über das Chemtrail-Phänomen

Chemtrails tauchen weltweit auf, allerdings wird behauptet, dass in China bisher keine gesichtet wurden. Der Autor hat selbst welche in Deutschland gesehen. Zwar könnten Chemtrails im Ausland aus den USA kommen oder von den US-Militärstationen in diesen Ländern, jedoch spricht die Intensität der Sprühaktionen dafür, dass ausländische Regierungen und Wirtschaftsunternehmen daran beteiligt sind. Wie gesagt widerspricht dies der Hypothese, dass Chemtrails versprüht werden, um die Amerikaner vor Milzbrand-Angriffen zu schützen, da die Terroristen keine anderen Länder neben Amerika angreifen würden, besonders nicht viele der weniger bedeutenden Länder, in denen Chemtrails gesichtet wurden.

Diesem vorgenannten Punkt kann man entnehmen, dass Regierungen in aller Welt am aggressiven Besprühen der Bevölkerung mit Mitteln, die biologische Wirkungen haben, beteiligt sind. Wenn man die Häufigkeit und Dichte der Sprühaktionen betrachtet, ist man wohl in Eile, als ob eine bestimmte Frist eingehalten werden müsste. Man hat riskiert, dass das Projekt aufgedeckt wird, da man Handelsflugzeuge in die Sprühaktionen einbezog, und ein solches Risiko ist nur gerechtfertigt, wenn das Projekt selbst ein dringender Fall ist. Man hat die Geheimhaltung auch aufs Spiel gesetzt, indem man tagsüber sprühte, um auf so viele Menschen wie möglich einzuwirken, zu einem Zeitpunkt also, wo jeder von unten sehen kann, dass diese Kondensstreifen alles andere als solche sind.

Welcher weltweite Notfall könnte von solcher Bedeutung sein und eine solche Bedrohung der Weltregierungen darstellen?

Teil 2: Bakterielle Transzession (engl. transcession – Übertragung) und Gentherapie via Übertragung durch Viren

Dieser Abschnitt betrifft die Veränderung der DNS durch das Einbauen fremder DNS von Bakterien oder Viren.

Erster Anhaltspunkt, dass Viren die DNS des Wirts beeinträchtigen.

Der Ausdruck „Transzession“ (Übertragung) taucht in einem Leading-Edge-Artikel auf, Zitat:

> „Einer der Hinweise darauf, dass Impfungen in der Tat die genetische Struktur von Menschen verändern könnten, wurde im September 1971 offensichtlich, als Wissenschaftler an der Universität von Genf entdeckten, dass biologische Substanzen, die direkt in den Blutkreislauf eintreten, Teil der menschlichen genetischen Struktur werden könnten. In einem Experiment entnahmen Wissenschaftler in Genf den Herzvorhof aus Froschherzen und tauchten ihn für mehrere Stunden in eine Bakteriensuspension.
>
> Danach fanden sie einen hohen Prozentsatz einer RNA-DNS-Vermischung zwischen der bakteriellen DNS, die den Bakterien derselben Art wie im Experiment verwendet entnommen wurden, und der titrierten DNS, die Herzvorhöfen entnommen wurden, die in die Bakteriensuspension getaucht worden waren. Bakterielle DNS war von den tierischen Zellen aufgenommen worden. Dieses Phänomen wurde Transzession genannt. Es gibt Hinweise darauf, dass dieses Phänomen ständig im menschlichen Körper geschieht. Es ist zum Beispiel denkbar, dass ein Herzschaden, der rheumatischem Fieber folgt, die Folge einer Immunsystem-Reaktion auf seine eigenen Zellen ist, indem es nach Aufnahme fremder DNS einen fremden RNA-Komplex herstellt.“ (Link)

Wer an der Transzessionsfähigkeit von Impfstoffen interessiert ist, beachte folgendes Zitat über Gentherapie:

> „Eine weitere Technik ist es, einfach die bloße DNS zu injizieren. Diese Vorgehensweise würde nicht so

> gut funktionieren wie direkte Injektion in den Blutkreislauf, denn die DNS-zersetzenden Enzyme des Körpers würden sie schnell auflösen. Jedoch haben einige Experimente gezeigt, dass, wenn bloße DNS direkt in das Muskelgewebe injiziert wird (wie bei einer Impfung), die Zellen beginnen, jene Proteine herzustellen, die in der DNS verschlüsselt sind.“ (von diesem Link über Gentherapie)

Mit anderen Worten, Transzession ist der Vorgang, in dessen Verlauf bakterielle DNS zu einem Teil der DNS des Wirtes wird. Der Ausdruck Transzession ist besser bekannt als Transduktion oder Konjugation und wird allgemeiner als horizontaler Gen-Transfer bezeichnet. Horizontal bedeutet zwischen Arten, im Gegensatz zu vertikal, das bedeutet von Eltern zu Kindern.

Verwendung von Viren in der Gentherapie um die DNS des Wirtes zu verändern

Das ist eine Funktionsweise der Gentherapie, die versucht, genetische Erkrankungen zu korrigieren. Besuchen Sie diese Animation; sie ist ein kleiner Kursus darüber, wie Viren in der Gentherapie eingesetzt werden.

Es folgt ein weiterer Auszug aus einem Artikel, der die Verwendung von Viren in der Gentherapie bestätigt:

> „Um Viren in Genträger zu verwandeln haben die Wissenschaftler Möglichkeiten entwickelt, um Gene aus Viren herauszuziehen und Kopien der Gene, die sie in die Zellen transferieren wollen, auszutauschen. Der Virus wird dann mit den Zellen, die dem Körper entnommen wurden, vermischt, und diese werden wieder zurückversetzt. Sie können auch direkt in den Körper selbst injiziert werden, wo sie zu den betreffenden Zellen zurückkehren. Retroviren, die ihren genetischen Code direkt in die Chromosomen der Wirtszelle eingeben, werden wegen ihrer Fähigkeit, in Chromosomen einzubrechen und die DNS hineinzugeben, viel verwendet. Andere Viren werden inzwischen auch verwendet. Viren haben einen großen Nachteil: Das Immunsystem kann nicht zwischen schädlichen Viren und solchen unterscheiden, die ein nutzbringendes Gen enthalten. Daher werden viele Viren sehr schnell vernichtet (das natürlich nur, wenn das Immunsystem nicht durch andere chemische/biologische Stoffe so geschwächt ist, dass diese Viren lange genug überleben können, um ihre DNS auf den Wirt zu übertragen).“ (Link)

Methoden, um die Gentherapie durch Virenüberträger beim Patienten anzuwenden

Sanfte Methoden der Gentherapie gibt es schon länger. Ein Team an der Thomas-Jefferson-Universität in Philadelphia erreichte genau das unter Verwendung einer oralen Methode der Gentherapie:

Dr. During und seine Kollegen setzten ein Beta-galactosidas-Gen – das ein Enzym in sich trägt, das Laktose abbauen kann – in einen adeno-verbundenen Virenüberträger ein. Dies verabreichten sie dann mittels eines Röhrchens oral an laktoseunverträgliche Ratten. Das Gen drang in die Zellen entlang des Verdauungstraktes der Ratten ein und brachte sie dazu, die Laktose abzubauen.

> „Wir konnten mehrere wichtige Dinge beweisen“, sagte er. „Wir konnten ein Gen ohne gewaltsamen Eingriff platzieren, wir konnten eine langanhaltende Genentfaltung durch den einfachen oralen Weg erreichen, und es war genügend Gen-Expression vorhanden, um eine Krankheit wie Laktoseunverträglichkeit zu behandeln.“

Auch madsci.org hat zu diesen sanften Methoden etwas zu sagen:

Die Gentherapie ist eine der interessantesten und wertvollsten Anwendungen auf dem Gebiet der Gentechnologie. Der Adenovirus, der benutzt wird, um in der Gentherapie das CF-Gen an menschliche Zellen weiterzugeben, ist als Überträger bekannt. Da die meisten Zellen normalerweise keine DNS auf- oder annehmen, brauchen wir ein Belieferungssystem, um das Gen in die Zelle zu bekommen. Der Adenovirus ist ein guter Überträger, da er Zellen im lebenden Organismus infizieren kann oder während sie im Körper sind. Das bedeutet, dass das Gen durch einen Inhalationsapparat an Ort und Stelle gebracht werden kann (anstatt dass man die Zellen in vitro oder im Labor manipulieren muss, um sie danach wieder in den Körper einzubringen). Um den Adenovirus als Überträger nutzen zu können, wurde erst sein Genom verändert, indem fast die gesamte Virus-DNS entnommen wurde, bis auf das nötige Minimum, um den Virus lebensfähig zu halten und ihm zu ermöglichen, die Zellen zu infizieren. Genetisch hergestellte virale Überträger wie dieser sind harmlos und sind gewöhnlich außerhalb des Labors nicht lebensfähig. (Link)

Eine Virenüberträger haben jedoch auch Nachteile:

Alle Versuche mit Viren haben den Nachteil, dass sie die unerwünschte virale genetische Information in den empfangenden Wirt einbringen. Retrovirale Überträger und Adenoviren haben zusätzliche Nachteile. Retroviren eignen sich nur für die Überbringung von DNS an sich reproduzierende Zellen und bergen das Risiko der Umkehrung von reproduktionsfähigen infizierenden Teilchen, während der DNS-Ausdruck (expression) durch das Adenovirus-

Belieferungssystem dazu tendiert, kurzlebig zu sein (daher die wiederholten Chemtrail-Sprühaktionen in den vergangenen zwei Jahren über denselben geographischen Gebieten und der Einsatz einer großen Menge von Überträgern, um den Erfolg sicherzustellen, wenn einer scheitert). (Link)

Im weiteren Verlauf des Artikels wird eine Lösung des Problems vorgeschlagen:

„… Daher werden neuartige Überträger für die Gentherapie benötigt, die kein potentielles Risiko durch Benutzung von viralem Material bergen, sondern zuverlässig exogene DNS an bestimmte Zellen oder Orte weitergeben und in einem Maße, das einen therapeutischen Effekt hervorruft.
Ein neuartiger Überträger, der in der Gentherapie benutzt werden könnte, wurde von Professor Beverly Griffin und Kollegen im Department of Infectious Diseases (Abteilung für infektiöse Erkrankungen) am Hammersmith Hospital Campus of Imperial College (1) entwickelt. Ihr Team hat bewiesen, dass pseudocapsids des Polyoma-Virus bei Mäusen, einzig bestehend aus VPI-Protein, dazu benutzt werden kann, um DNS in Säugetierzellen im lebenden Organismus zu transferieren und sich in einem klinisch relevanten Maß über eine Periode von mehreren Wochen zu entfalten.

Der Polyoma-Virus besitzt eine sehr große Wirtsbandbreite, was bedeutet, dass die pseudocapsids im Grunde von jeder menschlichen Zelle oder jeder Zelle anderer Säugetiere aufgenommen werden. Die Entwicklung und Selektion von veränderten VPI-Proteinen, gemeinsam mit bestimmten kreierten Signaturen können die zellspezifische Anvisierung bei Anwendungen im lebenden Organismus ermöglichen. Pseudocapsids, die völlig frei von viralem genetischem Material sind, können leicht und ökonomisch hergestellt werden.

Polyoma pseudocapsids können erfolgreich bis zu 7,2 Kb DNS transferieren, und die Forschung beschäftigt sich mit der Herstellung von übergroßen pseudocapsids. Diese übergroßen pseudocapsids würden den Transfer viel größerer Mengen an genetischem Material als bisher mit Adeno- oder Retroviren-Überträgern ermöglichen.“

Mit anderen Worten, die Technologie, durch die Virusüberträger effektiv die DNS von Wirtszellen verändern, existiert bereits. Das ist nicht Science Fiction. Ein Unternehmen von vielen, AEA Technology, betreibt derzeit die Forschung und den Verkauf von Sprühprodukten (eigentlich Inhaliergeräte, jedoch für die Atmosphäre erweiterbar) für den Gebrauch in der Gentherapie.

Körperliche Symptome von Beschwerden durch Virusüberträger

Es gibt verschiedene Arten von Virusüberträgern, u.a. retrovirale, adenovirale, adenoassoziierte, herpes simplex und Kuhpocken-Überträger (Quelle). Die Universität von Rochester Biosafety Committee gab folgende Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Adenovirus- und Herpes-Virus-Überträgern in der medizinischen Forschung heraus:

Adenovirus: Adenoviren sind infektiöse menschliche Viren, die oftmals leichte Atemwegserkrankungen verursachen. Seltene Fälle schwerer Erkrankungen können vorkommen, und daher verlangt der Gebrauch als genetischer Überträger eine angemessene Ausrüstung und Verfahren zur Eindämmung. Biosicherheitsstufe 2 (Biosafety Level BL) ist für viele Formen angemessen (siehe oben). Besondere Sorgfalt sollte man bei den Überträgern walten lassen, die Gene enthalten, die Produkte erzeugen, die den Produkten von getilgten Adenovirus-Genen ähnlich sind.

Herpesvirus: Herpesviren schließen infektiöse menschliche Viren wie Herpes simplex Virustyp-1 (HSV-1) ein, das am meisten benutzte Überträgersystem. HSV-1 ist in der allgemeinen Bevölkerung häufig, kann aber in seltenen Fällen Enzephalitis verursachen. Seine Verwendung als Überträgersystem rührt von seiner großen Wirtszellen-Bandbreite her, seiner Fähigkeit, Neuronen umzuwandeln, und von seiner großen Einbau-Kapazität.. Biosicherheitsstufe 2 (BL2) ist für viele Formen angebracht (siehe oben).

Den zugänglichen Beweisen zufolge scheinen die Adenovirus-Überträger die Missetäter bei den Chemtrail-bezogenen Erkrankungen zu sein.

Zusammengefasst kann man sagen, dass sowohl Bakterien als auch Viren die Fähigkeit haben, etwas von ihrer eigenen genetischen Information in Wirtszellen einzubringen. Bakterien tun dies durch Transduktion und Konjugation und Viren durch direkte Infektion der Zelle.

Die Verbindung zu den Chemtrails

Es ist denkbar, dass jemand entweder von den Bakterien oder dem Virus infiziert wird und sich danach krank fühlt. Nun tun die Bakterien oder Viren ihre Arbeit und verändern langsam die zellulare DNS der Person, bevor sie später vom Immunsystem des Körpers ausgelöscht werden. Die Krankheit ist besiegt, die veränderten Zellen jedoch bleiben und vermehren sich weiter. Manchmal entwickelt sich bösartiger Krebs, wenn der Gen-Transfer grob und fehlerhaft (wie bei Impfungen) ist, und manchmal sind die Veränderungen so subtil, dass der Körper funktioniert wie zuvor, oder das Opfer dies zumindest glaubt (wie durch die Einwirkung von Chemtrails).

Wie erwähnt, beinhalten die Chemtrails genmanipulierte Wirkstoffe und machen die Menschen krank. Deutet dies nicht

auf den absichtlichen Versuch der Anwender des Chemtrail-Programms hin, eine Massen-Gentherapie bei der Bevölkerung vorzunehmen? Es stellt sich die Frage, ob diese Gentherapie zu unserem Nutzen oder zum Nutzen der Anwender ist. Wenn man in Betracht zieht, wie viele Menschen krank wurden, einige sogar starben, und welch übergreifende mysteriöse Geheimnistuerei stattfindet, kann man sicherlich behaupten, dass das Chemtrail-Programm finstere Ursachen hat.

Wenn Regierungen nicht zum Wohle der Bevölkerung und aus Altruismus heraus sprayen, dann besprühen sie die Bevölkerung, um sich selbst zu schützen. Wenn man bedroht wird, greift man die Quelle der Bedrohung an. Und was greifen die Chemtrails letztendlich an? Unsere zellulare DNS.

Daher gibt es also etwas in unserer DNS, was die Machtstrukturen bedroht. Da die Chemtrails ein neuartiges Phänomen sind, muss diese Bedrohung ebenfalls neuartig sein. Wenn die DNS eines Bürgers zuvor nicht bedrohlich war, es aber jetzt ist, dann muss sie vor kurzem ihre Struktur grundlegend geändert haben. Darauf passt die Bezeichnung „Mutation“.

Das dritte Puzzleteilchen zeigt, weshalb derartige Bemühungen unternommen werden, um die Gene der Massen zu beeinflussen.

Teil 3: menschliche Massen-Mutation, Evolution und schließlich Aufstieg

Was ist Mutation? Im Wörterbuch heißt es:

> „Der Prozess, durch den eine plötzliche, strukturelle Veränderung geschieht, entweder durch Veränderung des atomaren (nucleotiden) Aufbaus des DNS-Codes eines Genes oder durch eine Veränderung im physikalischen Aufbau eines Chromosoms.“

Der Aufstieg mutierter Menschen

Es gibt eine große Anzahl von Quellen, die behaupten, dass in den vergangenen zehn Jahren neue Linien von Menschen aufgetaucht seien. Nicht alle dieser Quellen sind wissenschaftlich, doch das ist bei einem so aktuellen Thema zu erwarten.

Ein Beispiel ist Drunvalo Melchizedek, der in einem Interview mit Diane Copper (siehe Link) sagte:

> „Nun, es gibt drei Arten von Kindern, die ich identifizieren konnte, die heute in der Welt auftauchen. Die ersten heißen „supermediale Kinder Chinas“. Die zweiten heißen „Indigo-Kinder“ und die dritten heißen „AIDS-Kinder“. Über die ersten, die „supermedialen Kinder Chinas“, sprachen wir in den Flower-of-Life-Seminaren. Wenn Sie sich erinnern, das erste Kind wurde 1984 entdeckt, das unglaubliche mediale Fähigkeiten hatte.
>
> … Nun, es sind meistens Kinder, aber inzwischen findet man auch solche Erwachsenen – ganz nach der Theorie des hundertsten Affen. Nun werden alle Arten von Menschen davon beeinflusst und es verbreitet sich schnell. Erinnern wir uns, es fing erst vor fünf Jahren mit fast niemandem an, und nun verbreitet es sich – genau wie eine Krankheit. Es ist wie ein Ausbruch, und das ist nur der Anfang.
>
> … Die menschliche DNS verändert sich tatsächlich. Barbara Marciniak sprach über den Übergang zu einer DNS mit zwölf Strängen, und ich spreche von einer Chromosomen-Veränderung. Viele von uns haben darüber gesprochen – doch nichts davon wurde von der Wissenschaft wahrgenommen. Nun wird es wahrgenommen und es wurde dokumentiert.“

Sehr interessant ist, dass er die „supermedialen Kinder Chinas“ erwähnt. Es gibt angeblich keine Chemtrail-Aktivitäten in China. Könnte da ein Zusammenhang bestehen?

Und Barbara Maciniak führt in ihrem Buch „Bringers of the Dawn“ zum Thema DNS außerdem aus:

> „Der ursprüngliche Mensch war ein wunderbares Wesen, dessen 12 DNS-Stränge durch eine Vielfalt empfindungsfähiger Zivilisationen zustande kamen. Als die neuen Herren (die Reptos) auf den Plan traten, arbeiteten sie in ihren Laboratorien und erschufen Versionen von Menschen mit einer anderen DNS – der Doppelhelix-DNS mit zwei Strängen. Sie nahmen die ursprüngliche DNS der menschlichen Rasse und legten sie auseinander. Das ursprüngliche DNS-Muster blieb in den menschlichen Zellen erhalten, doch es blieb außer Funktion; es war auseinandergerissen, ausgestöpselt.“

Marciniak führt im Weiteren aus, dass die „ausgestöpselte“ DNS der Menschen heute reaktiviert wird. Ob die Aktivierung einer auseinandergelegten DNS als „Mutation“ gelten kann ist eine semantische Frage, hier jedoch soll es so genannt werden.

Der erhellendste Artikel ist unter diesem Link zu finden, ein Artikel mit Dr. Berrenda Fox:

„Jeder Mensch hat eine Doppelhelix-DNS Wie wir sehen gibt es weitere Spiralen, die gebildet werden. In der Doppelspirale sind zwei DNS-Stränge, die in einer Spirale aufgewickelt sind. Meinem Verständnis nach werden wir zwölf Spiralen entwickeln. Während dieser Zeit, die wie es aussieht etwa vor fünf bis 20 Jahren begonnen hat, sind wir mutiert. Dies ist die wissenschaftliche Erklärung. Es ist eine Mutation unserer Art in etwas, dessen letztendliches Resultat noch unbekannt ist.

Die Veränderungen sind nicht öffentlich bekannt, weil die Wissenschaft glaubt, es würde die Bevölkerung beängstigen. Es ist jedoch so, dass Menschen sich auf zellularer Basis verändern. Ich arbeite derzeit mit drei Kindern, die drei DNS-Spiralen haben.

Diese Kinder können Gegenstände im Raum bewegen, indem sie sich einfach auf sie konzentrieren, oder Gläser mit Wasser füllen, einfach indem sie sie anschauen. Sie sind telepathisch. Wenn man diese Kinder kennt, könnte man fast meinen, sie seien halbe Engel oder übermenschlich, doch das sind sie nicht. Ich glaube, sie sind das, in das wir innerhalb der nächsten Dekaden hineinwachsen.

Die DNS zu verändern geht am einfachsten durch einen Virus.“ (In diesem Fall ist es so, dass die Mutation der DNS am einfachsten durch einen Virus unterbunden wird. Chemtrails verursachen keine Mutationen, da Kinder mit dieser neuen, mutierten DNS geboren werden. Wenn Chemtrails tatsächlich Mutationen verursachen würden, dann würden wir erwarten, dass ältere Menschen diese neue DNS besitzen würden, da sie den Chemtrails länger ausgesetzt waren, doch das Gegenteil ist der Fall.)

Zwei Arten der Mutation

Dieses neue Phänomen der Mutation beinhaltet, wenn es nicht durch Chemtrails unterbrochen wird, zwei Aspekte:

Die brachliegende DNS der heute Erwachsenen wird aktiviert und/oder ihr genetischer Code wird verändert.

Viele Kinder werden mit neuartiger (zuvor nicht bekannter) DNS oder mit aktivierter brachliegender DNS geboren.

Wann dieses Phänomen seinen Einzug hielt, ist unklar. Berücksichtigt man, dass es unterschiedliche Kategorien der Mutation geben könnte, von denen einige lediglich die Aktivierung latenter Gene und andere einen völlig neuen genetischen Code beinhalten, so kann man mit Sicherheit sagen, dass dieses neue Phänomen aus Phasen besteht. Zum Beispiel kann eine Art der Mutation in den 70er Jahre begonnen haben, während ein anderer mit den Kindern, die nach 1995 geboren wurden, begonnen hat.

Auswirkungen von Mutationen

Das Thema Mutation und seine Auswirkungen sind bei der Erklärung von Chemtrails von großer Bedeutung. Wie bereits erwähnt, fühlen sich die Mächtigen von dem, was vor sich geht, bedroht und greifen deshalb unsere DNS an. Die Mächtigen betrachten Mutationen als bedrohlich, weil erstens das Hervorkommen von Menschen, die sich vom Rest der Bevölkerung durch ihre paranormalen Fähigkeiten unterscheiden, Panik und zivile Unruhen bewirken kann (verbunden mit Rassismus, wie in dem x-Men-Film angedeutet wird), was zu einer verfrühten Verhängung des Militärrechts und daraus folgend zum Risiko einer Revolution führen würde. Zweitens wird mit der steigenden Zahl „erleuchteter“ Menschen die Illusion, die uns durch die Mächtigen oktroyiert wurde, zusammenbrechen – wenn auch nur durch das Phänomen des hundersten Affen, wohingegen Erleuchtung sich schnell verbreitet und für viele ansteckend sein wird, wenn erst einmal ein kleiner, initiierender Teil der Bevölkerung als Same fungiert.

Gewöhnlich wird Mutation einer eingeschränkten Gen-Erneuerung zugeschrieben, wobei Fehler im Erneuerungsprozess zu immer weiteren Kopien defekter DNS führen. Dies ist ein Grund, weshalb wir altern. Zu zufälliger Mutation können standardgemäß auch ultraviolette Strahlen der Sonne führen (welche kleine Teile der DNS zerstören, deren Reste möglicherweise kopiert werden können, wenn sie nicht schnell vom Körper korrigiert werden, was dann eventuell zu Hautkrebs führen kann), kosmische Strahlen, Umweltverschmutzung und ionisierende Strahlung. Dadurch jedoch entstehen zerstörerische Mutationen, aus denen Tumore, Krebs und Missbildungen entstehen. Das, was geschieht, um das Chemtrail-Programm niederzuschlagen, ist konstruktive Mutation, die auf lange Sicht gewöhnlich Evolution genannt wird. Im Folgenden werden weitere wahrscheinliche Gründe für Mutationen genannt.

Reaktivierung brachliegender DNS

Sich verändernde Erdfrequenzen sind die wichtigsten Gründe für eine Reaktivierung. Die Magnetfeldstärke der Erde hat sich nach und nach erhöht. Laut Infos in FAQ über Magnetismus auf der NOAA-Webseite kann man auf der Grundlage

von Feldmessungen seit 1850 eine Umkehrung auf der Basis eines linearen Modells in 1300 Jahren erwarten. Wenn das Modell natürlich in der Tat exponentiell ist, könnte dies in den nächsten zwanzig Jahren geschehen.

Es ist nachgewiesen, dass die DNS durch ihre kristalline spiralförmige Struktur sehr sensibel auf niedrige Stärke einerseits, andererseits aber gegenüber spezifischer magnetischer Frequenzen und Wellenformen reagiert. Abhängig von der Feldstärke und von Fourier-Komponenten reicht die Bandbreite der Wirkungen von Verjüngung bis hin zu Krebs, wovon eine mögliche Auswirkung die Aktivierung bzw. die Unterdrückung blockierter DNS ist. In dem Wissen, dass das Magnetfeld der Erde das integrale Rückgrat eines globalen, esoterischen elektromagnetischen Gitternetzsystems ist, das in alten Zeiten eingerichtet wurde, dass brachliegende DNS während dieser Zeit unterdrückt wurde und dass die Abnahme der Magnetfeldstärke in letzter Zeit während einer Periode, die mit der Aktivierung brachliegender DNS bei vielen Menschen einher geht, ein bedeutsames Level erreicht hat, kann man die Hypothese aufstellen, dass – wer immer das ursprüngliche Gitternetzsystem eingerichtet hat – dies tat, um unser genetisches Potential zu unterdrücken. Diese Unterdrückung hat jedoch in letzter Zeit ihre Gewalt verloren, und zwar zum Teil aufgrund eines abnehmenden geomagnetischen Feldes.

Interessanterweise scheint HAARP ein elektromagnetischer Aspekt eines vielschichtigen Versuchs zu sein, dieser Abnahme künstlich entgegenzuwirken und die Mutation zu unterdrücken. Chemtrails sind der biochemische Aspekt desselben Programmes. Leading Edge berichtet in diesem Link, dass die nach unten gerichteten reflexiven Frequenzen bei „etwa 1,1 GHz resonanter Frequenz menschlicher DNS“ liegen und somit eine „Stadiumssperre des Zellsystems“ bewirken.

Die resonanten Frequenzen der Erde nach Schumann (in Bezug darauf, wie lange eine EM-Welle braucht, um die Peripherie der Ionosphäre der Erde zu umkreisen) schwächen Magnetfelder und bleiben zudem nicht konstant. Auch dies hat eine Auswirkung auf unser Bewusstsein und unsere DNS. In einem Forschungsauszug mit dem Titel „Schumann Resonanz-Parameter-Veränderungen beim Niederschlag hochenergetisierter Teilchen“ wird behauptet, dass Quellen hochenergetisierter Teilchen wie zum Beispiel Sonnenstürme die Schumann-Resonanz beeinflussen. Dies deutet auf eine Verbindung zwischen der Erdresonanz und der Sonne hin. Demzufolge gibt es eine, wenn auch sehr subtile, Verbindung zwischen der Sonnenaktivität und unserer DNS. In den vergangenen Monaten gab es sehr wilde Sonnenaktivitäten; dies wird sich genetisch bei der Bevölkerung als Reaktivierung brachliegender DNS äußern (als Reaktivierung deshalb, weil wilde Veränderungen Unvorhersagbarkeit bedeuten, und da das vorhersagbare Erdfeld von den Mächtigen etabliert wurde, trägt alles Unvorhersagbare dazu bei, es zu zerstören).

Veränderung der DNS-Folge

Ein Zustrom von Walk-ins (außerirdische Seelen) oder von angehafteten Wesenheiten sind für diese Veränderung verantwortlich. Die DNS reagiert nicht nur auf elektromagnetische Felder sensibel. Sie reagiert auch auf die Seelen-Natur des Körpers. Die Seelen-Natur ist die vibrierende ätherisch/astrale Zusammensetzung oder Kennzeichnung einer bestimmten Seele. Die genetische Struktur und die Seelen-Natur sind eng verbunden; eine Veränderung der einen kann mit etwas Verzögerung zu einer Veränderung der anderen führen.

Walk-ins sind Seelen, die den Platz der ursprünglichen Seele in einem Körper einnehmen. Wenn die Seelen-Natur variiert, dann wird sich auch die DNS entsprechend verändern. Walk-ins können außerirdische Seelen sein, obwohl dies nur in Fällen so ist, wo negativ gesinnte Außerirdische die Seele besetzen wollen, denn positiv gesinnte sind nicht bereit, den freien Willen zu verletzen, und eine ursprüngliche Seele aus den Körper zu werfen stellt ganz gewiss eine Verletzung des freien Willens dar. Die meisten Menschen sind nicht bereit, freiwillig zu gehen.

Angehaftete Wesenheiten sind Seelen, die in den Körper der dort wohnenden Seele eindringen und ihn mit ihr teilen. Das sind normalerweise kranke Menschen, die sich in unzurechnungsfähigen Zustand oder unbeabsichtigt zu einer lebenden Person hingezogen fühlen. Die beiden Seelen-Naturen überlagern sich und beeinflussen gemeinsam die DNS und die Physiologie (die Gesichtszüge schizophrener Patienten verändern sich oft bedeutend nach dem Beginn der Geisteskrankheit, die oft auf eine Invasion durch auf vielfache Weise angehafteter Wesenheiten zurückzuführen ist). Es gibt auch Fälle von Opfern einer geistigen Anhaftung, die eine Krankheit entwickeln, nachdem sie eine angehaftete Wesenheit in deren früherem Leben beeinträchtigt hatten.

Was das Mutations-Phänomen betrifft, das die Chemtrails bekämpfen sollen, wenn Walk-ins wirklich ein Grund für die Veränderung der DNS ist, dann sind die Seelen, die hereinkommen, Außerirdische. Wenn sie Menschen wären, würde das keine Bedrohung darstellen, da dies seit tausenden von Jahren stattgefunden hat.

Zusammenfassung der Hypothesen darüber, was das Chemtrail-Programm bekämpfen soll

Die treffendsten Hypothesen angesichts der Bandbreite von Daten bezüglich Chemtrails und Seelen-Dynamiken sowie des Ufo-Phänomens, zeigen, dass das Chemtrail-Programm potentiell einige oder alle der folgenden unterschiedlichen Gruppen angreift:

gewöhnliche Bürger, deren brachliegende DNS sich gerade im Prozess der vollständigen Aktivierung befindet – eine Folge der Abnahme des magnetischen Feldes der Erde, der Erhöhung der Resonanzfrequenz, der Verstärkung globalen Bewusstseins (was das kollektive morphogenetische Feld der Menschheit erhöht und einen entsprechenden genetischen Effekt auf die Individuen hat), und möglicherweise weiterer esoterischer Gründe wie z.B. eine Veränderung in der Struktur von Zeit und Raum im Vorfeld des großen dimensionalen Zusammenhanges von 2012-2013.

Kinder, die mit voll aktivierter DNS geboren wurden – der gleiche Grund wie bei Fall 1, doch im Wachstum befindliche fetale Zellen sind empfänglicher für Erdfelder als die voll integrierten Zellen Erwachsener.

Kinder mit Erbanlagen von Außerirdischen durch physische Kreuzung mit den Grauen – unzweifelhaft haben einige Kinder von Entführten Gene von Außerirdischen, wenn auch nur so feine Spuren, dass wenige oder keine physiologische Anzeichen darauf hindeuten. Heimtückischer ist ein Szenario, das in den x-Akten vorgebracht wird, nämlich dass Außerirdische uns mittels eines Virus‘ in ihre eigene Art verwandeln (Filme und TV-Shows bieten oft Anhaltspunkte darauf, was tatsächlich vor sich geht, eine Methode positiver Splittergruppen von Geheimgesellschaften, um den Menschen zu helfen). Sollten tatsächlich Menschen en masse gekreuzt werden, besonders von Innen durch Viren oder durch Manipulationen des irdischen Gitternetzes durch Außerirdische, dann hat die Regierung einen Grund, mittels Chemtrails dagegen zu kämpfen. Doch die Menschen, die derzeit von diesen Veränderungen betroffen sind (was immer sie bedeuten), sind positiver, verantwortungsvoller, intelligenter und bewusster als zuvor. Deshalb würde man nicht schlussfolgern, dass die Chemtrails hilfreich sind.

menschliche Babys, die mit einer Alien-Seele geboren werden, deren DNS sich sehr schnell von einer menschlichen in die eines Außerirdischen verwandelt – diese Menschen werden mit Seelen einer neuen Gruppe von Außerirdischen geboren, und da die Seelen-Natur und die DNS miteinander verbunden sind, wird sich der menschliche Körper bald zur Zufriedenstellung der Außerirdischen-Seele genetisch verändern. Man spricht von einer neuen Gruppe von Außerirdischen, da die alten Gruppen von Außerirdischen die Masse menschlicher Seelen sowieso umfasst. Da die Chemtrails ein neues Phänomen sind, muss es sich – falls in der Tat außerirdische Seelen in menschlichen Körpern geboren werden – um außerirdische Seelen einer neuen Gruppe handeln. Zieht man die positive Natur dieser Mutanten in Betracht, so handelt es sich hier wahrscheinlich um eine positive Gruppe, die den Menschen hilft, den bevorstehenden Endzeittumult zu überstehen.

Schlussfolgerung

Die Menschheit entwickelt sich und erhebt sich über die vergangenen Jahrmillionen von abgrundtiefer Dunkelheit und Tyrannei. Die Mächtigen, die wissen, dass ihr Reich in den letzten Zügen liegt, haben unermüdlich und mit letzter Anstrengung daran gearbeitet, uns unterdrückt zu halten. Chemtrails sind nichts als eine kleine von vielen Waffen, die sie einsetzen, um dies zu erreichen.

Ihr letztendliches Ziel ist die Neue Weltordnung, globaler Totalitarismus und die Wiedereinsetzung ihrer absoluten Macht. Die NWO wird scheitern, wenn Bürger genetisch befähigt werden, aufzuwachen und mit übermenschlichen Fähigkeiten gegen die Tyrannei kämpfen. Dies geschieht bereits, und die Chemtrails können letztendlich das Unvermeidliche nicht abwenden.

Wenige kennen den wahren Zweck des Chemtrail-Programms, und den meisten, die es anwenden, wurden Lügen erzählt. Sie glauben an das „Massen-Impfungs“-Szenario und dass das, was sie tun, für die Bürger gut ist. Leider wird sich diese Illusion, genau wie alle anderen, die die Mächtigen kreiert haben, in absehbarer Zeit auflösen.

Diese Zeit nähert sich schnell. Chemtrails verzögern allerhöchstens das, was vorherbestimmt ist, und was vorherbestimmt ist, ist die glorreiche Wiederauferstehung der menschlichen Souveränität und der Sieg des menschlichen Geistes.

Montalk

Quelle/Gesamter Text: www.montalk.net

Danke an Amkador!